

# Mitterkirchen liegt auf dem Weg nach Ungarn

**MITTERKIRCHEN** / Sieben Schweizer durchqueren zur Zeit Österreich. An sich nichts Besonderes, wären nicht vier von ihnen Pferde. Vor sieben Wochen brachen Beat, Conny und Vanessa auf den Pferden Grappa, Largo, Sharaf und Barolo von Adlikon (Schweiz) auf. Ziel der Reise ist Ungarn. Dort will Beat Wegmann sein neues Haus beziehen. „Ich bin dabei, auszuwandern“, sagt der Schweizer. Warum? „Um dort zu leben.“ Und das tut er in einem Haus, das er sich vor fünf Jahren in Rapold (Ungarn) gekauft hat. „Es haben sich auch schon viele Freunde angekündigt, dass sie uns bei der Ankunft begrüßen werden“, freut sich Beat schon auf den Empfang.

## Spannferkel zur Begrüßung

Auch ein gutes Essen wird dort auf die Reisenden warten. „Ein Freund, der dort wohnt, hat mir ein Spannferkel versprochen, wenn ich wirklich mit den Pferden hinkomme“, lacht der 29-Jährige. Doch zuvor müs-



FOTO: RS/WOLFF

*Sieben Schweizer machen Station bei Manuela und Josef Reitbauer in Mitterkirchen.*

sen sie noch einige Kilometer hinter sich bringen – insgesamt sind es rund 2000 Kilometer. In Mitterkirchen kamen die sieben Reisenden am vergangenen Samstag an. Der Regen verhinderte eine rasche Weiterreise und so beschlossen sie, die Rast zu verlängern. Kein Problem, denn ihre Gastgeber freuen sich darüber. Monika und Josef Reitbauer haben die Schweizer spontan aufge-

nommen und hätten ihnen auch ein Bett angeboten. Doch Beat, Conny und Vanessa ziehen es vor, wie ihre Pferde im Heu zu schlafen – jedoch mit Schlafsack. „Wir haben auch öfters Reittouren gemacht und da waren wir auch froh, als wir jemanden gefunden haben, bei dem wir schlafen konnten“, sagt Josef Reitbauer, der seine Gäste auch zum Seefest lud.

Am vergangenen Dienstag

ging die Reise dann weiter nach Grein, von wo sie am Mittwochvormittag wieder weiterreisten. Ende September soll das Ziel erreicht sein. Conny und Vanessa werden dann mit Freunden oder per Zug die Heimreise antreten. Die Pferde bleiben bei Beat in Ungarn, wo sie sich mit ihm Haus, Scheune und Apfelplantage teilen.

**webweiser:**

[www.ostwaerts-zu-pferd.ch](http://www.ostwaerts-zu-pferd.ch)